# Cassandra Steen im Duett mit Oli Dums

## Auftritt bei Benefizgala in der „Alten Post“

„Quadratur des Kreises“, „Freundeskreis“, „Booya Music“, „3P“, Moses Pelham, Adel Tawir und PETA: Das alles sind Schlagworte, die mit der Sängerin Cassandra Steen in Verbindung gebracht werden, die am Samstag, 10. September, bei der Benefizgala „Brücken malen“ der Stiftung „Künstler helfen Kindern“ in der „Alten Post“ in Pirmasens auftritt. Steen ist ein Programmpunkt neben einer Vernissage mit Werken von Pop-Art-Künstler Michael Friess aus Kaiserslautern und Illustrator Armin Hott aus Kandel.

Die US-amerikanische Sängerin erlangte ihre Bekanntheit im zarten Alter von 17 Jahren als Gastsängerin bei „Freundeskreis“ auf deren Album „Quadratur des Kreises“. Cassandra Steen ging mit Max Herre und Co. auf Tournee und startete schließlich 1998 ihre Solokarriere bei der Plattenfirma „Booya Music“, ehe sie zwei Jahre später von Moses Pelham entdeckt wurde, der die in der Nähe von Stuttgart aufgewachsene Sängerin bei seinem Label „3P“ in Frankfurt unter Vertrag nahm, das auch Xavier Naidoo einst förderte.

Pelham und sein Partner Martin Haas starteten und produzierten das Projekt „Glashaus“, in dem Cassandra Steen mit ihrer Stimme eine Duftmarke setzte und sich ins Rampenlicht singen konnte. „Wenn das Liebe ist“, die Debut-Single aus 2001, ist bist heute die erfolgreichste von „Glashaus“, wo Cassandra Steen jedoch nach vier Jahren ausstieg, um ihre Solo-Karriere zu verfolgen, die bereits von Moses Pelham eingeleitet wurde, indem er mit ihr das Album „Seele mit Herz“ produzierte. Es dauerte dann aber sieben Jahre, bis die Pop- und R&B-Sängerin ihre zweite Platte „Darum leben wir“ veröffentlichte.

**Cassandra Steen ist der Stargast bei der Benefizgala „Künstler helfen Kindern“.** (Foto: dpa)

Dann ging es schneller: 2011 erschien „Mir so nah“ und 2014 „Spiegelbild“. „Stadt“ aus dem Album „Darum leben wir“ war der nächste große Erfolg von Cassandra Steen, für den sie aber wieder nicht alleine verantwortlich zeichnete, sondern der durch das Mitwirken von Adel Tawir einen Schub bekam.

> Gezeigt werden auch Bilder von Michael Friess und Armin Hott

Duette scheinen der 36-Jährigen, die übrigens Botschafterin der Tierschutzorganisation PETA ist, zu liegen, denn im gleichen Jahr sang sie neben „Stadt“ auch mit dem US-Amerikanischen Sänger Ne-Yo „Never knew I needed“, ein Jahr zuvor beim MTV-Unplugged-Konzert „Wettsingen in Schwetzingen“ mit Xavier Naidoo dessen Nummer „Wann“ und 2013 mit Tim Bendzko sein „Unter die Haut“.

Jetzt ist der Hauensteiner Sänger Oliver Dums an der Reihe, mit dem Steen in der „Alten Post“ die Lieder „Unter die Haut“ und „Stadt“ anstimmt. Mindestens vier Titel wird Steen im Rahmen der Gala singen, in der sie nur ein musikalischer Programmpunkt von mehreren ist. Oliver Dums & Band sowie die Pianistin Bingyang Liu unterhalten das Publikum ebenso während der mehrstündigen Veranstaltung, zu der es unter der Nummer 06331/2493-20 oder unter stiftung@kuenstlerhelfenkindern.de Karten gibt. (wad)

**06331/2493-20**